

Analyse von Mystery-Programmen

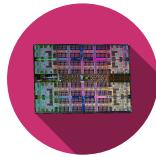
Mini-Labor Computerarchitektur

Inhalt

1	Ziel	1
2	Installation	2
2.1	hyperfine und time	2
2.2	btop	2
2.3	flamegraph & framelens (optional)	2
2.4	Überprüfen der Installation	3
3	Analyse der Mystery-Programme	4
3.1	Analyse mithilfe von hyperfine	5

1 | Ziel

Ziel dieses Mini-Labors ist es, unbekannte Programme zu Analysieren mit Debug Tools wie der *Aktivitätsanzeige* (MacOs), *Task Manager* (Windows) oder *btop* (Linux, MacOS, Windows) sowie und Leistungsanalyse Tools wie **hyperfine** (Linux, MacOS, Windows) oder **time** (Linux, MacOS).



2 | Installation

Zuerst müssen Sie die verschiedenen Tools installieren, die wir für die Leistungstests verwenden werden.

Um die Installation zu vereinfachen, werden die Tools über die folgenden Paketmanager installiert:

MacOS "brew", bash:

```
/bin/bash -c "$(curl -fsSL https://raw.githubusercontent.com/Homebrew/install/HEAD/install.sh)"
```

Windows "scoop", powershell:

```
Set-ExecutionPolicy -ExecutionPolicy RemoteSigned -Scope CurrentUser
Invoke-RestMethod -Uri https://get.scoop.sh | Invoke-Expression
```

2.1 **hyperfine** und **time**

hyperfine ist eine Kommandozeile benchmarking Applikation.

hyperfine ist verfügbar unter <https://github.com/sharkdp/hyperfine?tab=readme-ov-file#installation>.

MacOS

Windows

```
brew install hyperfine
```

```
scoop install hyperfine
```

Das Program **time** ist auf MacOS und Linux bereits vorinstalliert, auf Windows ist dieses nicht verfügbar.

2.2 **btop**

btop ist ein Terminal basiertes Systemmonitoring Tool ähnlich wie eingebaute Tools wie *Task Manager* (Windows) oder *Activity Monitor* (MacOS).

btop ist verfügbar unter <https://github.com/aristocratos/btop?tab=readme-ov-file#installation> für Linux und Mac. Für Windows, verwenden Sie den Fork **btop4win** <https://github.com/aristocratos/btop4win?tab=readme-ov-file#installation>.

MacOS

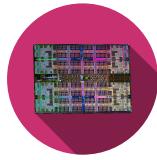
Windows

```
brew install btop
```

```
scoop install btop-lhm
```

2.3 **flamegraph & framelens** (optional)

flamegraph ist ein Visualisierungstool für Profiling-Daten. Es hilft, Leistungsengpässe in Anwendungen zu identifizieren, indem es Flame Graphs aus Stack-Traces generiert.



flamegraph ist verfügbar unter <https://github.com/flamegraph-rs/flamegraph?tab=readme-ov-file#installation>

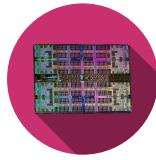
flamelens ist verfügbar unter <https://github.com/YS-L/flamelens>

MacOS	Windows
<pre>cargo install flamelens --locked --all-features</pre>	<pre>scoop bucket add extras scoop install extras/flamelens</pre>

2.4 Überprüfen der Installation

Um zu überprüfen, ob die Installation erfolgreich war, führen Sie die folgenden Befehle in einem Terminal aus:

```
hyperfine --version
btop      --version
time time      # Linux MacOS only
```



3 | Analyse der Mystery-Programme

Die Binär-Programm im Ordner `car_labs/dbg/release/` lässt sich mit verschiedenen Parametern ausführen.

```
Usage: rust_mystery_v1_0_0_Mac_AARCH64 [OPTIONS]

Options:
  -m, --mystery <MYSTERY>
  -h, --help           Print help
  -V, --version        Print version
```

Je nach Betriebssystem muss ein andere Binärdatei ausgeführt werden.



- `rust_mystery_v1_0_0_Mac_AARCH64` für MacOS
- `rust_mystery_v1_0_0_Linux_x64` für Linux
- `rust_mystery_v1_0_0_Windows_x64.exe` für Windows

Passen Sie die untenstehenden Befehle demensprechend an.

Die Option `-m` oder `--mystery` erwartet einen Wert von **1** bis **5**. Jeder Wert führt zu einem anderen Verhalten des Programms.

Das Programm kann direkt mit der Option `-m` ausgeführt werden.

```
./rust_mystery_v1_0_0_Mac_AARCH64 -m 1
```

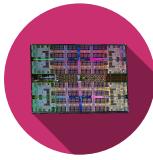
Die Programme dauern jeweils nur eine kleine Zeit. Um die Ausführungsgeschwindigkeit zu messen, verwenden wir das Tool `hyperfine` sowie `btop`.

Starten sie zuerst in einem separatem Terminal `btop` um die Systemauslastung zu überwachen. Danach können Sie das jeweilige Programm mit `hyperfine` ausführen. z.B Mystery 4:

```
hyperfine --warmup 3 --export-markdown mystery-4.md --show-output --min-runs 10
"release/rust_mystery_v1_0_0_Mac_AARCH64 -m 4"
```



Führen Sie alle Varianten `-m 1` bis `-m 5` des Programmes aus und Analysieren Sie die Ausgabe von `hyperfine` und `btop`.



3.1 Analyse mithilfe von `hyperfine`

Am Ende eines `hyperfine`-Benchmarks wird eine Zusammenfassung der Ausführungsgeschwindigkeit angezeigt.

```
Time (mean ± σ):      64.9 ms ± 13.3 ms      [User: 14.8 ms, System: 12.5 ms]
Range (min ... max):  58.3 ms ... 147.6 ms    43 runs
```



Diese Informationen sind auch in den von `hyperfine` exportierten Markdown-Dateien verfügbar, hier `mystery-4.md`.

In diesem Fall wurde das Program 43 mal ausgeführt. Durchschnittlich dauerte eine Ausführung **64.9ms** mit einer Variation von **13.3ms**. Die Minimale Ausführungsduer war **58.3ms** und die Maximale **147.6ms**.

Wichtig sind auch die Werte **User** und **System**. Diese Werte geben an, wie lange das Program in der User- und System-Space verbracht hat. In diesem Fall **14.8ms** und **12.5ms**.



Was bedeuten die Werte **User** und **System** konkret? Inwiefern unterscheiden sie sich voneinander?



Warum ist die Summe von **User** und **System** nicht gleich der Gesamlaufzeit?

Schauen Sie sich für alle Programme die Ausführungszeit, User und System Werte an. Parallel dazu, beobachten Sie die CPU, GPU, Speicher ... mit `btop`.

Versuchen Sie zu verstehen, warum die Programme unterschiedlich lange dauern.



Geben Sie eine Hypothese zu den Operationen ab, die jedes Programm möglicherweise ausführt.

Argumentieren Sie anhand der gemessenen Werte / Verbräuche.